



IPZV Geschäftsstelle, Hildesheimer Str. 193 a, 30880 Laatzen

- Bundesgeschäftsstelle
- Hildesheimer Str. 193a
- D-30880 Laatzen
- Tel.: 0511-87 65 65-0
- Fax: 0511/87 65 65-65
- geschaeftsstelle@ipzv.de
- Internet: www.ipzv.de

Protokoll der gemeinsamen Sitzung von Präsidium und Länderrat des IPZV e. V. am 20.04.2018 in Kamen

Termin: 20.04.2018

Gesprächsort: Mercure Hotel Kamen Unna

Teilnehmer: s. Anlage 1: Anwesenheitsliste

Entschuldigt fehlen: Jürgen Neuhaus für den IPZV LV Norddeutschland, ihn vertritt Marina Müller v. Blumencron sowie Manuela Jokisch für den LV Meckl.-Vorpommern sowie unentschuldigt Wolfgang Lake-Schwarznecker für den LV Sachsen-Thüringen.

Protokollführerin: Bärbel Eckert

Verteiler: Präsidium, Länderrat

Beginn: 10:20 Uhr; **Ende:** 12:30 Uhr

Versand: 15.05.2018 **Einspruchsfrist:** 29.05.2018

Nächste Sitzung: liegt noch nicht fest

Tagesordnung:

TOP 1 Begrüßung / Formalien

Uli Döing und Stefan Althans eröffnen die gemeinsame Sitzung von Präsidium und Länderrat und begrüßen alle Teilnehmer. Döing stellt fest, dass die Einladung fristgerecht am 29.03.2018 verschickt worden ist. Es sind 19 stimmberechtigte Personen anwesend.

TOP 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Gem. Sitzung von Präsidium und Länderrat am 12./13.01.2018 (Döing/Althans)

Das Protokoll der Vorsitzung wird ohne Einwände einstimmig genehmigt.

TOP 4 Berichte des Vorstands, der Ressortleitungen, des LR-Vorsitzes (nur Aktuelles)

- Döing – Thomas Schiller wird der Einladung zur Ehrung auf der JHV des Verbandes nicht folgen. Er hat sich per Brief noch einmal für die Einladung bedankt.
- Althans merkt an, dass die Finanzdaten bitte zukünftig früher an den Länderrat verschickt werden sollen.

TOP 5 Finanzen (Maxheimer)

Jahresabschluss 2017

- Maxheimer legt Bescheid des Steuerberaters geprüft und besiegelt vor (rechtskonform). Ergebnis ist im Ziel geblieben. Gewinnvortrag von über 15.000,00 Euro. Rücklagen in Höhe von ca. 260.000,00 Euro.
- Steinseifer erkundigt sich nach offenen Forderungen im Verband und fragt an, ob eine Beitragserhöhung vorgesehen ist? Die offenen Forderungen konnten minimiert werden. Eine Beitragserhöhung ist derzeit nicht erforderlich.

Budgetplan 2018

- Durch die Erweiterung der Geschäftsstelle ist die Position im Budget jetzt pro Ressort angepasst.
- Der IPZV ist Veranstalter der FIZO-Prüfungen und übernimmt in Zukunft die finanzielle Abwicklung der reinen Prüfungskosten. Kleine Veranstaltungen werden zunächst gefördert.
- Des Weiteren ist ein Ausbau des Ausbildungs- und Richtsystems auch international notwendig.
- In der Geschäftsstelle ist eine zusätzliche Kraft u. a. für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Marketing eingeplant.
- Intensivierung des internationalen Austausches mit der FEIF
- Intensiver Dialog mit den europäischen, insbesondere den deutschsprachigen FEIF-Mitgliedsländern
- Breitensport muss weiter gefördert werden.
- Neue Räumlichkeiten in Laatzten stellen Konferenzräume zur Verfügung und machen damit eine Umverteilung des Budgets möglich.

Ziel 2018

- Vermehrt und professionell Spenden und Sponsoren heranzuziehen, Jugendförderung vorantreiben

Tina Mainz-Kwasniok weist auf den Punkt Vermarktung IPZV-Homepage hin. Sie ist ebenfalls der Meinung, dass ein Ressortsachbearbeiter für Öffentlichkeitsarbeit benötigt wird.

Bannerwerbung über IceTestNG kann durch die Ortsvereine anstelle oder zusätzlich zum Programmheft genutzt werden (Onlineprogrammheft).

Charlotte Erdmann weist auf Förderprogramme hin (Initiativsponsoring). Durch aktives Branding/gezielte Werbung muss der IPZV noch bekannter werden.

Die Gebührenordnung wird mit den genehmigten Gebühren der Januarsitzung für 2018 veröffentlicht. Ab 01.01.2019 sollte dann der neue Gebührenkatalog verabschiedet worden sein. - Abstimmung: Einstimmig dafür

TOP 6 Anträge zur Mitgliederversammlung / JHV (Döing/Althans)

- 1) Antrag des Vorstands vom **27.09.2017** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018:

Die Mitgliederversammlung möge die „Verhaltensrichtlinien zur Integrität in der Verbandsarbeit“ beschließen.
(siehe Anlage zum Protokoll)

Begründung: Mit diesen Verhaltensrichtlinien folgt der IPZV e. V. der FN, die ebenfalls solche Verhaltensrichtlinien 2017 erlassen hat. Für alle ehrenamtlichen Funktionsträger, hauptamtlichen Mitarbeiter und Honorarkräfte des IPZV e. V. gibt es damit erstmals eine Richtlinie für integriertes Verhalten in der Verbandsarbeit, und zwar zum - Umgang miteinander und mit dem Partner Pferd und zum - Verhalten im Geschäftsverkehr. Außerdem werden in den abschließenden Verfahrensgrundsätzen ein klar definiertes Meldungs- und Untersuchungsverfahren sowie ein Entscheidungsmanagement festgeschrieben.

Der Antrag wurde von Präsidium am 27.09.2017 und vom Länderrat am 24./25.11.2017 beschlossen und wird heute der JHV zur Abstimmung vorgelegt.

- 2) Antrag des Präsidiums und des Länderrates an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018, einstimmig beschlossen auf der gemeinsamen Sitzung am **24.11.2017**:

Im § 2.2 der Satzung des IPZV e.V. sollen folgende Streichungen und Ergänzungen vorgenommen werden
(siehe Anlage zum Protokoll).

Präsidium und Länderrat sind sich einig, dass der Antrag aufgrund des Antrags des LV Berlin-Brandenburg vom 01.02.2018 zurückgezogen werden soll.

- 3) Der Antrag des Landesverbands Bayern vom **14.01.2018** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018 ist fristgerecht eingegangen und wird von Präsidium und Länderrat befürwortet:

Änderung des § 4, Abs. 3.1 der Satzung: Anträge, die in die Zuständigkeit der Mitgliederversammlung fallen, sind bis spätestens vier Wochen vor dem Versammlungstage schriftlich an die Bundesgeschäftsstelle zu richten
(siehe Anlage zum Protokoll).

Begründung: Mit einer Frist von 4 Wochen wird gewährleistet, dass die Landesverbände ihre Jahreshauptversammlung so durchführen, dass eine fristgemäße Stellung von Anträgen möglich ist. Dies ist bei der Terminierung einer Jahreshauptversammlung des Bundesverbandes Anfang März und einer Antragsfrist von 6 Wochen schwer möglich, da so lediglich die Wochen des Januars für die Durchführung der Jahreshauptversammlungen der Ortsverbände und der Landesverbände zur Verfügung stehen.

- 4) Der Antrag des Landesverbands Berlin-Brandenburg vom **01.02.2018** an die Mitgliederversammlung des IPZV e.V. am 20.04.2018 2018 ist fristgerecht eingegangen und wird von Präsidium und Länderrat befürwortet:

Ergänzung zum Antrag auf Satzungsänderung des Präsidiums (Antrag 1) vom 24.11.2017 bezüglich Ausschluss von Mitgliedern § 5.3 (siehe Anlage 4 zum Protokoll).

(siehe Anlage zum Protokoll).

Begründung der Ergänzung: Der Ausschluss von Mitgliedern ist bisher in § 3 Nr. 5.3 der Satzung geregelt. Dies sollte auch beibehalten werden. Die vom Präsidium und Länderrat vorgeschlagene Neufassung des § 2 Nr. 2 der Satzung würde folglich mit dem letztgenannten Satz teilweise zur bisher bestehenden Regelung des § 3 Nr. 5.3 im Widerspruch stehen.

TOP 7 Wahlen / Bestätigungen auf der Mitgliederversammlung / JHV (Döing/Althans)

Vorstellung der Kandidaten für Wahlämter im Präsidium

Neben der Bewerbung bisheriger Amtsinhaber lag die Bewerbung von Alexander Conrad für das Amt des Ressortleiters Zucht vor. Dieser war für 11:30 Uhr zur Vorstellung in die gemeinsame Sitzung geladen.

Alex Conrad hat seine Bewerbung aus gesundheitlichen Gründen am 18.04.18 zurückgezogen.

BV 001_2018 Präsidium auf Bestätigung von Mitgliedern des Verbandsschiedsgerichts durch die Mitgliederversammlung (s. Anlage)

Herzlichen Dank an die bisherigen Amtsinhaber Arno Grimm, Winnfried Winnefeld und Frauke Walter. Frau Kirsten Schmidt bleibt bis zur JHV 2020 weiterhin im Amt.

Bis 2020 werden Klaus Beuse, Dr. Cosima König, Wolfgang Berg, Jürgen Griffel, stellv. Thomas Franke und Britta Buhlmann-Tremschnig der Mitgliederversammlung zur Bestätigung vorgeschlagen.

Die für die Stellvertretung vorgesehene Dr. Sabine Papenbrock kann leider aus beruflichen Gründen den Platz im Verbandsschiedsgericht nicht besetzen. Britta-Buhlmann-Tremschnig konnte nach dieser kurzfristigen Absage wieder als Kandidatin gewonnen werden.

TOP 8 Verschiedenes

- Anke Schwörer-Haag / Lutz Lesener Datenschutzgrundverordnung der EU ab 25. Mai 2018

Lutz Lesener: Zum 25. Mai tritt die europäische Datenschutzgrundverordnung DSGVO in Kraft. Viele unserer Vereine machen sich Gedanken, was das für sie bedeutet, daher eine kleine Hilfestellung.

Wenn in Vereinen weniger als 10 Personen mit der Verarbeitung der Mitgliederdaten befasst sind, ist kein Datenschutzbeauftragter erforderlich. So dürfte es bei den meisten unserer Ortsvereine sein.

Handlungsbedarf dürfte aber für alle bei

- Datenschutzerklärungen und
- Impressum von Homepages und
- Facebook-Seiten bestehen.

Dort müsst ihr einen Text veröffentlichen, der die Besucher eurer HP darüber informiert, ob seine Daten getrackt und gespeichert werden, z.B. über Google-Analytics, und wann sie gelöscht werden.

Wir werden auf der Dachverbands-HP die erforderlichen Umstellungen vor dem 25. Mai vornehmen, schaut euch die Formulierungen dort an.

- Wer auf seiner HP Kontaktformulare anbietet, muss eine https-Seite haben (nicht nur http).
- Wer Veranstalter ist, muss mit seinen Rechenstellen neue Datenschutzvereinbarungen treffen.

Eine Übersicht über die Anforderungen für Vereine findet Ihr hier:

https://www.lda.bayern.de/media/muster_1_verein.pdf

Dieses Musterverzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten für Vereine solltet Ihr auf jeden Fall ausfüllen und entsprechend dokumentieren:

https://www.lda.bayern.de/.../muster_1_verein_verzeichnis.pdf

Kostenlose weitere Informationen hier:

<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/.../OH-Datensch...>

<https://datenschutz.saarland.de/ds-grundveror.../einleitendes/>

Für 5,50 Euro kann man sich eine wirklich empfehlenswerte Broschüre vom Beck-Verlag besorgen, in der alle Fragen rund um Vereine nochmals detailliert beschrieben und behandelt werden:

<https://www.amazon.de/Erste-Datenschutz-Grundv.../.../3406716628>

- Ehrungen auf der 60-Jahr-Feier auf der DIM: Nachträgliche Vorschläge bitte spätestens bis zum 27.04.18 an Uli Döing

Döing und Althans bedanken sich für die aktive Mitarbeit aller Teilnehmer/-innen und schließen die Sitzung um 12:30 Uhr.

Laatzen, 07.05.2018

Protokollführung: gez. Bärbel Eckert, IPZV-Bundesgeschäftsstelle

Sitzungsleitung: gez. Uli Döing, Präsident des IPZV e. V.
gez. Stefan Althans, Vorsitzender des Länderrates des IPZV e. V.